

Die Kombi-Station Tacotherm Dual von Taconova ist als Wohnungsübergabestation für die dezentrale Trinkwassererwärmung und die Versorgung der Heizung konzipiert.

Taconova

Wohnungsstationen: Die variabel konfigurierbare Kombi-Station Tacotherm Dual von Taconova lässt sich als Übergabestation in mehrgeschossigen Wohngebäuden einsetzen. Die anschlussfertige All-in-One-Station erwärmt das Trinkwasser im Durchflussprinzip und versorgt gleichzeitig das Heizsystem der Wohneinheit. Möglich sind Radiatorenheizungen, Fußbodenheizungen oder die Kombination beider Systeme. Die Station versorgt die Wohnung über einen Plattenwärmetauscher mit Trinkwarmwasser und nutzt dazu die Wärme aus einem zentralen Heizsystem mit Pufferspeicher. Eine Zirkulation ist nicht erforderlich. Mit einer Warmwasserleistung von 15 l/min wird eine angemessene Gleichzeitigkeit berücksichtigt. Für höheren Warmwasserkomfort ist eine Ausführung mit 20 l/min erhältlich. Die Kombi-Station ist als vormontierte Installationseinheit konzipiert. Mit einer Bautiefe von 110 mm lässt sie sich in der Abmauerung des Installationsschachtes oder in Zwischenwänden sowie innerhalb oder außerhalb der Wohneinheit installieren. Bei mangelndem Platzangebot in Breite und Höhe kann die Station auf zwei Module verteilt werden.

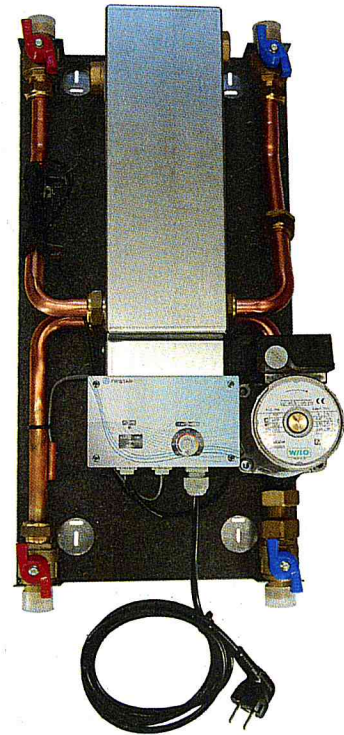
Stationen: Bei der Trinkwassererwärmung in Verbindung mit Solarthermie sieht der Anbieter Taconova nicht mehr die Bevorratung von erwärmtem Wasser, sondern die Erwärmung bei Bedarf und dann auch nur in der benötigten Menge als sinnvollsten Weg. Im Produktsegment Systemtechnik gibt es für diesen Anwendungsbereich jetzt die elektronisch geregelten Wärmetauscherstationen Tacotherm Fresh HE (Frischwassertechnik) und Tacosol Load HE (Schichtspeicherladung) in neuen Hocheffizienz-Ausführungen. Mit dem Einsatz von HE-Pumpentechnik wurde auch das Rohr- und Wärmetauscherkonzept optimiert, wodurch sich die Druckverluste vermindern und damit die Leistungsdaten der Stationen verbessern.

Technische Alternative

Frischwasserstationen: Die Station Fristar der Technische Alternative GmbH dient der komfortablen und hygienischen Trinkwassererwärmung nach dem Durchlauferhitzerprinzip. Das Unternehmen hat bereits 20 Jahre Erfahrung in der hygienischen Warmwasserbereitung. Bei der Konstruktion von Fristar wurde auf einfache Montage und Bedienung geachtet. Um eine optimale Anpassung der Rohrleitungen an das Gerät zu ermöglichen, wird es in zwei Ausführungen (Anschluss rechts/links) geliefert. Ein nachträglicher Umbau der Anschlüsse ist schnell und einfach durchführbar. Die Einstellungen am Regler werden mit einem Temperaturwahlknopf für die Warmwassersolltemperatur und einem AUS-EIN-AUTO-Schalter vorgenommen. Am Wärmetauscher ist sowohl die Entlüftung der Primärseite, als auch eine Mittenanzapfung für den Rücklauf einer nachrüstbaren Zirkulationspumpe vorgesehen. Mit einer Zapfleistung von bis zu 30 l/min eignet sich das Gerät für die komfortable Warmwasserversorgung von Ein- und Zweifamilienhäusern.

Wilo

Trockenläuferpumpen: Gegenüber herkömmlichen unregulierten Pumpen soll die Wilo-Stratos Giga bis zu 70 % Energie sparen. Hierzu hat der Hersteller alle Komponenten vom Antrieb über die Elektronik bis zur Hydraulik optimiert. Der High Efficiency Drive (HED) übertrifft mit seiner Motoreffizienz die derzeit höchste definierte Klasse IE4 deutlich, was im Kern auf die EC-Motortechnologie zurückzuführen ist. Hinzu kommen weitere Verlustreduktionen durch die kompakte Bauweise. Die Elektronik sowie der Frequenzumwandler sind speziell für die Pumpe ausgelegt, was die Voraussetzung für den geringen Energieverbrauch in diesem Bereich ist. Darüber hinaus sind sowohl das Gehäuse als



Bei der Konstruktion der Frischwasserstation Fristar von Technische Alternative GmbH wurde – so der Hersteller – besonders auf einfache Montage und Bedienung geachtet.

auch die dreidimensionalen Laufräder so konstruiert, dass sie den Durchfluss verbessern und Verluste minimieren. Durch die Erhöhung der Drehgeschwindigkeit wird bei der Hydraulik eine Reduktion von Größe und Gewicht erwirkt: Das erlaubt eine Verringerung des Laufrad-Durchmessers, wobei die hydraulische Leistung dem Niveau von größeren Pumpen entspricht. Insgesamt wiegt die Stratos Giga 55 % weniger als Pumpen der Wilo-Baureihe IL-E. Das Laufrad besteht



Mit der Wilo-Stratos Giga lassen sich Heiz- und Kühlsysteme in Gebäuden und in der Industrie optimieren. Das kompakte Modell ermöglicht Energieeinsparungen bis 70 %.